

Die Sandsäcke bleiben noch liegen

Salzgitter hat das **weihnachtliche Hochwasser** im Stadtgebiet ohne größere Schäden überstanden

Salzgitter. Die Hochwasser-Lage entspannt sich noch nicht überall in Niedersachsen, aber in Salzgitter sieht es gut aus. Am Donnerstag herrschte auf der Überflutungsskala die Meldestufe 1 mit der Tendenz, weiter zu sinken. „Wenn wir in die anderen Gebiete schauen, haben wir nicht einmal ein blaues Auge“, sagt der stellvertretende Leiter der Berufsfeuerwehr, Torsten Preuß, nach hektischen Tagen zur Weihnachtszeit. Er war als Einsatzleiter vor Ort und ist froh, dass die Stadt ohne größere Schäden davon gekommen ist.

Die gut 2.000 Sandsäcke, die an einigen Orten an der Innerste und der Fuhse verteilt wurden, bleiben noch ein paar Tage liegen, bis die Feuerwehr und die Wasserbehörden endgültig Entwarnung geben können.

Wer dann die Tüten mit den insgesamt rund 20 bis 30 Tonnen Sand wegräumt, soll in der kommenden Woche geklärt werden. „Wir sind ja für die Gefahrenabwehr zuständig“, sagt Torsten Preuß. Jedenfalls lassen sich die Säcke nicht lagern, weil der nasse Sand darin schimmelt. Sie waren



Von Wasser nichts mehr zu sehen: Die Feuerwehr sicherte das Avacon-Trafohaus in Ringelheim rundum mit Sandsäcken.

FOTO: SZ-PA/RK

unter anderem nötig, um das Avacon-Trafohaus in Ringelheim zu schützen. Der Ortsteil

war am schlimmsten betroffen, was nicht allein an der benachbarten Innerste lag, sondern vor

allem am Oberflächenwasser, das nicht mehr in die vollen Bäche abfließen konnte.

Auch die Schlossteiche konnten nichts mehr aufnehmen. Für Torsten Preuß hat sich aber bemerkbar gemacht, „dass wir aus den Hochwassern der Vergangenheit gelernt haben“.

Der Pegel bei Bredelen lag bei 2,75 Metern und damit über dem Wert von 2007. Die Folgen waren nach seinen Worten aber bei weitem nicht so gravierend wie vor knapp 17 Jahren. Uferbereiche seien renaturiert worden, es gebe mehr Überflutungsflächen, so seine Erklärung.

Nicht nur in Ringelheim sorgte das Hochwasser für sorgenvolle Blicke und Aktionen. Bei Salder drohte die Fuhse über die Ufer zu treten, auch der Forellenhof in Lebenstedt war in Gefahr.

In Spitzenzeiten waren zu Weihnachten rund 100 Helfer der Freiwilligen Feuerwehren im Einsatz, um Sandsäcke zu füllen und zu verteilen. Mit Meldstufe 3 herrschte der höchste Alarm, da die Harzwasserwerke zwischenzeitlich auch die Innerstetalsperre öffnen mussten. Die Lage hat sich seitdem von Tag zu Tag weiter beruhigt.

RED

hallo Salzgitter
wochenende

LESERREISEN

Nur für kurze Zeit buchbar!



ab
€777*
p.P.

Rail & Fly
im Preis inklusive

Baltikum

Einmalige Rundreise inkl. Flug

Termine:

04.03. – 11.03.2024
25.03. – 01.04.2024

Ihre Highlights

- ✓ Riga – Perle des Baltikums
- ✓ Historisches Zentrum von Vilnius
- ✓ Tallinn – Hauptstadt Estlands

Drei Staaten, drei Gesichter: Tallinn fasziniert mit Mittelalter und mediterranem Flair, Riga mit zahlreichen Jugendstilbauten und Hanse-Geschichte, während Vilnius mit mittelalterlicher Altstadt und barocken Bauwerken lockt. Dazwischen: unberührte Nationalparks, malerische Küsten, kleine Ortschaften, prächtige Herrenhäuser und geheime Sowjetbunker. Eine Reise voller Überraschungen erwartet Sie!

Leistungen:

- ✓ Flug von Berlin nach Riga und zurück in der Economy-Class
- ✓ Transfers gemäß Reiseverlauf
- ✓ 7 Übernachtungen in landestypischen 3*** Hotels inkl. 7x Frühstück und 6x Abendessen
- ✓ Eintrittsgelder, Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseverlauf
- ✓ Kopfhörer für alle Besichtigungen
- ✓ Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Rail & Fly 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung

Reiseverlauf

Riga – Bauska – Kernave – Vilnius – Trakai – Vilnius – Kaunas – Šiauliai – Jelgava – Riga – Pärnu – Tallinn – Cesis – Sigulda – Turaida – Riga

Preise pro Person*:

04.03. – 11.03.2024
Grundpreis im Doppelzimmer **777 EUR**

25.03. – 01.04.2024
Grundpreis im Doppelzimmer **899 EUR**

Zusatzkosten pro Person

- Getränke und nicht angeführte Mahlzeiten
- persönliche Ausgaben
- Reiseversicherung
- Trinkgelder für örtliche Reiseleiter und Busfahrer
- weitere Eintritte
- alle nicht aufgeführten Leistungen

*Preise p.P. bei Doppelbelegung im Doppelzimmer, vorbehalt. Verfügbarkeit. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Es gelten die Sonderreisen AGB des Veranstalters. Druck- und Tippfehler vorbehalten. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Veranstalter: Atouro GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Anmeldeschluss: 22.01.2024

BUCHUNG UND BERATUNG BEI ATOURO GMBH:

07141 – 7 02 36 0 // Stichwort: 1664 // Mo-Fr. von 9:30 – 18:00 Uhr, Mi. von 09:30 – 13:00 Uhr

Weitere preislich attraktive Angebote finden Sie unter www.atouro.de/gruppenreisen/reisen-zum-zubuchen

Atouro